



Waldhauser in den letzten 50 Jahren zusammengetragen hat.

So ergänzen insgesamt 65 Bücher zu verschiedensten Themen die Vereinsbibliothek.

Darüber hinaus stehen nun 20 Videos und etwa 1.500 Dias zur Verfügung, die vor allem Referenten für Vorträge und Schülern z.B. für Facharbeiten zur Verfügung gestellt werden sollen. Dabei handelt es sich teilweise um Originalserien der NASA.

Die im Planetengucker abgedruckten Bilder sind Auszüge aus der Diasammlung und stellen wirklich nur einen Bruchteil dar.

## Bibliothek

Die Bibliothek des Vereins ist nun in die Sternwarte eingezogen.

Die Öffnungszeiten der Bibliothek entsprechen denen der Sternwarte, d.h. es besteht Freitag Abend während des Beobachtungstreffens die Möglichkeit zur Ausleihe.

Die Ausleihe erfolgt über den Sternwartendienst ausschließlich an Mitglieder des Vereins.



Io passiert Jupiter

## Sternwarte

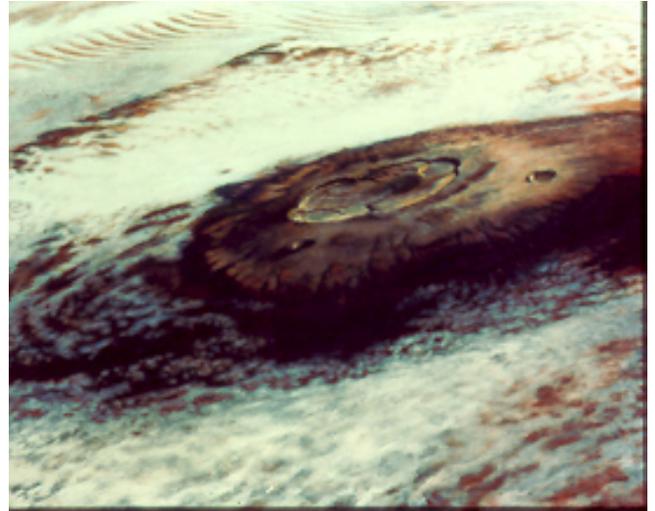
An der Inneneinrichtung wird noch kräftig gearbeitet. Stühle und Tische sowie Schränke und Regale sind inzwischen vorhanden. Letztere beherbergen die mittlerweile umfangreiche Bibliothek der Sternwarte. Für Interessierte besteht natürlich die Möglichkeit zum Ausleihen der Literatur.

Damit wir nicht mehr auf die Kerzen zur Beleuchtung angewiesen sind, ist eine Solaranlage in Planung, mit der es dann auch möglich sein wird, einzelne Geräte wie einen Diaprojektor oder beleuchtete Globen in begrenztem Umfang zu betreiben. Über die Energieversorgung sollen dann auch die Teleskopsäulen auf der Panzerplatte mit 12V versorgt werden.

Es sind noch umfangreiche Außenarbeiten nötig, um der Sternwarte einen etwas professionelleren Charakter zu verleihen. So ist eine Verkleidung der Container noch für Mai geplant. Durch die Begrünung des Erdaushubs und der Sternwartenverkleidung erhält die Sternwarte dann ein ansprechendes Äußeres.

## Beobachtungstreffen

Die Treffen sind damit natürlich auch auf die Panzerplatte verlagert. Im Winter ist Beginn um 19:30 Uhr, im Sommer, also ab mit Umstellung auf Sommerzeit, ab 21:00 Uhr.



Olympus Mons auf dem Mars, der höchste Berg des Sonnensystems

## Vollmondstammtisch

Als Ergänzung zu unseren Beobachtungstreffen bleibt der Vollmondstammtisch natürlich bestehen. Die Termine für dieses Jahr sind:

23. Mai	20. Juni	18. Juli
22. August	19. September	17. Oktober
14. November	19. Dezember	

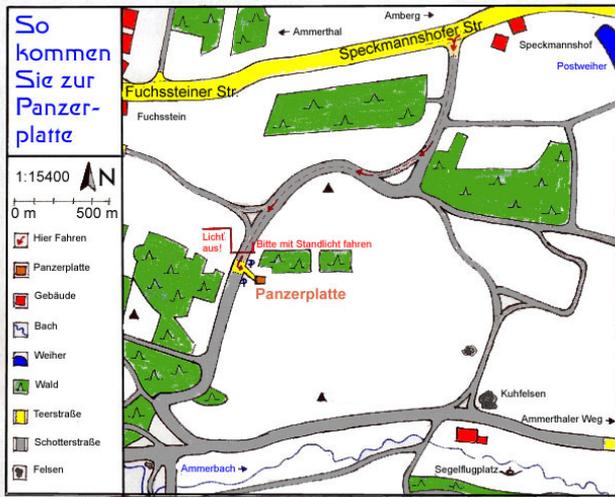
## 19:30 Uhr in der Gaststätte „Alte Kaserne“

auf dem Gelände der ehemaligen Möhlkaserne direkt hinter dem Supermarkt am ehemaligen Haupteingang der Kaserne.



Transport der ersten Stufe der Mondrakete Saturn V ans Cape Canaveral

## Anfahrt



Da um das Gelände herum mittlerweile Schranken errichtet wurden, ist eine Anfahrt nur über die Einfahrt bei Speckmannshof möglich. Mitglieder des Vereins sind für die Dauer der Veranstaltungen zufahrtberechtigt. In Absprache mit dem Liegenschaftsamt wird in den nächsten Tagen auch eine Ausschilderung zur Sternwarte ab der Einfahrt Speckmannshofer Str. errichtet.

**Bitte nicht direkt auf die Panzerplatte fahren, sondern an der Zufahrt parken (s. Skizze), weil das Scheinwerferlicht der Fahrzeuge die Beobachter auf der Panzerplatte blendet!**



San Francisco

Bis zum nächsten Mal

**Clear skies**

Holger Berndt

## Vorträge in der Region

### IMAX im Cinecitta Nürnberg

(<http://www.cinecitta.de/>)

- Blue Planet
- Space Station 3D

In der Kategorie „beeindruckend“ steht das IMAX bei mir ganz oben, vor allem, wenn es um einen 3D-Film handelt.



### Planetarium Nürnberg:

(<http://www.bz.nuernberg.de/planetarium/index.html>)

- Planetenparade für Kinder:

*Ein lustiges Programm über die Umweltbedingungen auf anderen Planeten und spaßige Spekulationen über mögliche Lebensformen. Wir begegnen merkwürdigen Merkurianern, hungrigen Marsianern und schleimigen Uraniern. So ganz nebenbei vermittelt das Programm einen maßstäblichen Eindruck von der Größe des Planetensystems. Für Kinder zwischen 6 und 10 Jahre.*

- Abenteuer Weltraum

*Wir leben in einem Zeitalter mit großen Entdeckungen. Astronomie und Raumfahrt vollziehen atemberaubende Entwicklungen, die dazu führen, dass sich die Kenntnisse von der Welt alle paar Jahre verdoppeln. Dieses Planetariumsprogramm ist eine Reise von der Erde zu den fernsten Galaxien und zurück.*

## Anmerkung der Redaktion

Um eine ausreichende Stückzahl für die Versendung als Drucksache zu erreichen, verschicken wir den Planetengucker nicht einmal pro Familie, sondern einmal pro Mitglied. Dadurch wird der Versand günstiger. Also bitte nicht wundern, wenn mehrere Planetengucker ins Haus flattern. Es klingt seltsam, aber so spart man Geld!